

Ausstellungsprogramm der Stadt Frankenthal für das Jahr 2020:

Im Jahr 2020 werden die nachfolgend näher beschriebenen Ausstellungen gezeigt.

1. „Der gedehnte Blick“, Lothar Eder

10.01. – 16.02.2020, Kunsthaus Frankenthal



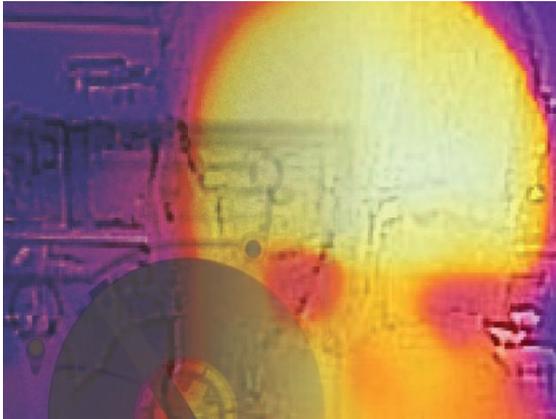
Dem Schönen begegnen wir täglich, es ist häufig banal und beiläufig und wir übersehen es. Die Fotografie bietet die Möglichkeit, das Schöne aufzunehmen. Die Reduktion auf Formen, Licht- und Linienführung in den Arbeiten Lothar Eders schränkt den Blick nicht ein, sondern lässt das Wesentliche sich entfalten.

Die Ausstellung zeigt ausgewählte Arbeiten aus verschiedenen Serien, die über die Jahre entstanden sind. In der Serie „Bachstücke“ sehen wir Fließmuster von Bächen oder einen Bachlauf im Schnee („Eiterbach“), der aus dem Abstand wie eine Tuschelinie auf Papier wirkt. Die Serie „Erscheinungen“ zeigt Lichtspiele und –spiegelungen, die nur für Momente existieren. Auch aufgegebene, verlassene Räume entwickeln eine ganz eigentümliche Ästhetik – nämlich eine von Vergänglichkeit und Geschichten von gelebtem Leben (Serie „Raum und Zeit“).

Auch Eders Landschaftsfotografie lebt von der Besonderheit bestimmter Lichtverhältnisse, z.B. jenen auf der Kanareninsel La Palma. Wiederum geht es dabei um die Schönheit von Form und Licht und nicht um Abbildlichkeit und Wiedererkennbarkeit.

2. ... das halbe Leben, APK „Arbeitsgemeinschaft Pfälzer Künstler“

24.04. – 14.06.2020, Kunsthaus Frankenthal



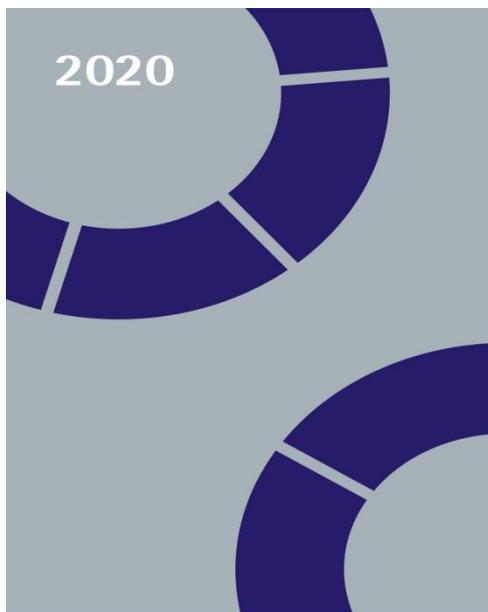
Arbeit ist das halbe Leben, wer hat diesen Satz nicht schon gehört und die Frage nach der anderen Hälfte gestellt? In Zeiten der Globalisierung und Digitalisierung verändert sich Arbeit und ihre Bedeutung für den Menschen rasant. Damit wandeln sich natürlich auch die Vorstellung vom Wert der Arbeit. Wo beginnt und endet zwischen Brotberuf und Selbstverwirklichung, was man gemeinhin „Arbeit“ nennt? Werden Menschen

sich künftig neue, auch künstlerische Aufgaben suchen, weil intelligente Maschinen das Lebensnotwendige für sie erledigen?

Diesen und ähnlichen Fragen rund um das Thema „Arbeit“ geht die kommende Ausstellung der APK in Frankenthal nach.

3. Perron-Kunstpreis der Stadt Frankenthal in der Sparte Porzellan

07.08.2020 – 13.09.2020, Kunsthaus Frankenthal



Als Zeichen aktiver Künstlerförderung und mit dem Willen, dem kulturellen Leben Impulse zu geben, vergibt die Stadt Frankenthal (Pfalz) seit 1981 in Abständen von zwei bzw. drei Jahren den Perron-Kunstpreis in den Sparten Grafik, Malerei, Plastik und Porzellan.

Für das Jahr 2020 ist der Perron-Kunstpreis in die Sparte Porzellan ausgeschrieben.

Das Thema für die Sparte Porzellan lautet dieses Jahr **"Das Kleine im Großen"**.

Das Kleine im Großen soll zur Auseinandersetzung mit Dimensionen und Zuordnungen zwischen Formen anregen. Es geht dabei nicht vordergründig um "riesiges" oder "winziges" Porzellan. Die Beziehungen zwischen Groß und Klein – Harmonie wie Kontraste – können sich sowohl zwischen mehreren Gefäßen als auch zwischen Gefäßteilen, also innerhalb eines Stückes, entwickeln, zwischen plastischen Formen oder auch Dekoren.



4. „Die Kirche bleibt nicht im Dorf“, Wolfgang Beck

09.10.2020 – 08.11.2020, Kunsthaus Frankenthal



Der Titel der Ausstellung verweist auf eine Verschiebung der Alltagsperspektive.

Ernst und Augenzwinkern begegnen sich hier sowohl formal als auch inhaltlich. Wolfgang Beck hat in seiner künstlerischen Arbeit die Grenzen so verschiedener Materialien wie Plexiglas, Holz, Metall oder Papier und Leinwand erforscht, immer das Wechselspiel zwischen zwei- und dreidimensionalen Arbeiten im Blick.

Die Bildhauerei beeinflusst die Malerei und umgekehrt.

Das Archaische im Dialog mit dem Fragilen gilt ihm dabei stets als Maßstab.

Mit der Ausstellung in Frankenthal kehrt Wolfgang Beck nun auf einer neuen Ebene zu seinen Wurzeln zurück: zur Malerei, insbesondere zur Ölmalerei,

auch zu den großen Formaten. Dabei bleibt es nicht beim klassischen Tafelbild....

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister